

 <p data-bbox="252 607 671 651">Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Andrea Blumtritt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Goldanhänger (Zierblech)</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 34269</p>
--	--

Beschreibung

Das scheibenförmige Blech konnte als Kopf- oder Brustschmuck, Kleidungsutensil, Opfergabe, Tauschobjekt oder Grabbeigabe verwandt werden. Aguilar (1996: 49-51, Figs. 25-28), Ferrero (1975: 257, Ilus. II-47-50) und Quilter (2000: 184, Fig. 9.4) bilden Bleche ab, die eine runde oder hufeisenförmige Gestalt besitzen. Sie haben getriebene, gravierte und gepunzte Verzierungen, die Punktreihen, Kreise oder figürliche Motive darstellen. (Künne 2005)

Sammler: Lehmann, Walter

Grunddaten

Material/Technik:	Gold
Maße:	Objektmaß: 8,7 x 8,8 x 0,7 cm; Andere Maße: Stärke: 0,02 cm; Gewicht: 18,3 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	Costa Rica
Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	Provinz Guanacaste
Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	Buenos Aires
Gesammelt	wann	

wer

Walter Lehmann (1878-1939)

wo

Schlagworte

- Gold